

Echter Mehltau an Dahlie (*Golovinomyces orontii*)

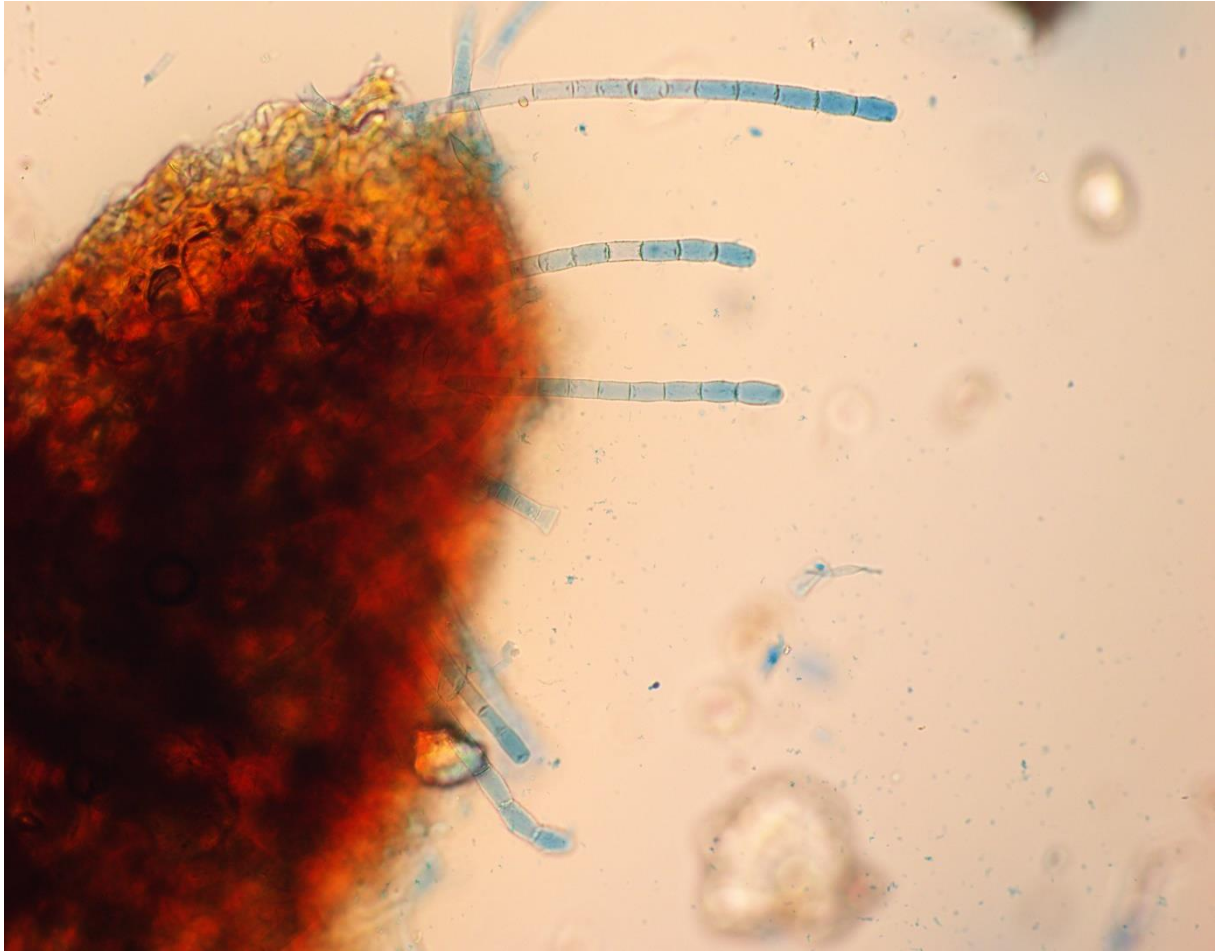
Schadbild

Als Erreger gilt der Pilz *Golovinomyces orontii*. Das Schadbild ist für eine Infektion mit einem Echten Mehltaupilz typisch. Vor allem auf den Blattoberseiten kann man den weißen, mehlar-tigen Belag, der aus Konidienketten besteht, deutlich erkennen.



Krankheitserreger

Golovinomyces orontii hat Oidien, die (22) 25-40 x15-23 μm groß sind. Der Pilz kann Chasmothezien (Fruchtkörper) bilden, welche 10-14 Asci mit je 2-3 Ascosporen beinhalten. Allerdings kommt es sehr selten vor, dass diese Chasmothezien gebildet werden.



Konidienketten von *Golovinomyces orontii* (gefärbt)

Abbildung: S. Kolbinger

Gegenmaßnahmen

Tritt der Echte Mehltau erst im Spätsommer auf, so ist eine gezielte Bekämpfung nicht notwendig, doch sollte man während der gesamten Vegetationsperiode für eine möglichst ausgeglichene Düngung sorgen, da stark über- aber auch unterversorgte Pflanzen wesentlich krankheitsanfälliger sind.